



Hochwertige Produkte & umweltfreundliche Produktion

Überblick naBe-Kriterien

Papier

- Primärfasern zu mind. 70 % aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung, Recyclingfasern zu mind. 95 % aus Altpapier
- Umweltmanagementsystem am Produktionsstandort
- Das Papier muss über ein Paper Profile verfügen
- Erfüllung von Grenzwerten für die im Paper Profile dargestellten Emissionsparameter

Büro

- Mind. 20 % (monetäre Bewertung) muss mit einem Umweltzeichen Typ I zertifiziert sein**
- Langlebig, qualitativ hochwertig, nachfüllbar*
- Nachwachsende Rohstoffe oder Recyclingmaterial*
- Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung*
- Holzoberflächen unbehandelt, geölt, gewachst oder mit Lack auf Wasserbasis behandelt*
- Abfallarm verpackt*

Weitere Info

Das Produktdatenblatt „**Paper Profile**“ wurde in den 90er Jahren von der Papierindustrie entwickelt und dient den Papierherstellern dazu, über ausgewählte Emissionen bei der Papierherstellung am jeweiligen Standort zu informieren. Zum Beispiel über Schwefeldioxid-Emissionen in die Luft oder über die Emissionen von adsorbierbare organische Halogenverbindungen (i. d. R. Chlor) in das Wasser.

Umsetzung

Umweltzeichen Typ I

Die ÖNORM EN ISO 14024:2018 enthält Grundsätze, die Programme für Umweltzeichen Typ I erfüllen müssen. Dazu gehören u. a.:

- Berücksichtigung des **gesamten Lebenswegs** bei Produkten.
- Die Umweltkriterien müssen auf fundierten **wissenschaftlichen und technischen Grundlagen** basieren.
- Die **Entwicklung** der Umweltkriterien muss **offen** sein für die **Beteiligung aller interessierten Kreise**.

Energieeffizienz		
Langlebigkeit		
Re-Use		
Recyclingmaterial		
Erneuerbare Ressourcen		
Schadstoffarmut		
Regionalität		
Umweltzeichen		
TCO		

*Je nach Produkt – soweit verfügbar und wirtschaftlich vertretbar - in Form technischer Spezifikationen, Zuschlagskriterien bzw. Vertragsbedingungen zu berücksichtigen.

**Für die Quotenberechnung kann Büromaterial und Kopierpapier berücksichtigt werden